



öffentliche Sitzungsvorlage

Ausschuss für Schule und Sport am 24.04.2024

Amt: 54 Amt für KiTa, Schulen und Sport
Verantwortlich: Marion Haugg, Leiterin Amt 54
Vorlagennummer: 2024/54/402

TOP 1

Trägerschaft des neuen Hortes an der Grundschule am Aybühlweg - Gutachten

Sachverhalt:

Vortrag durch Verena Härle, Abteilungsleitung Schulverwaltung.

Herr Dr. Otto Seydel ist heute zu Gast und nimmt zur Thematik „Ganztagsbetreuung an der Grundschule am Aybühlweg“ Stellung.

Nach dem aktuellen Zeitplan des Amtes für Gebäudewirtschaft kann die Schulfamilie der Grundschule am Aybühlweg zum Schuljahr 2025/2026 von ihrem derzeitigen Interimsstandort in das neue Schulgebäude im Aybühlweg umziehen.

Bereits seit dem Schuljahr 2022/2023 werden Schülerinnen und Schüler aus dem neu gebildeten Sprengel der Grundschule am Aybühlweg an einem Interimsstandort in der Stiftsstadt unterrichtet. Zum Angebot an dieser Schule gehört von Beginn an auch eine Offene Ganztagschule, die als Angebot in schulischer Verantwortung die Nachmittagsbetreuung der Schülerinnen und Schüler übernimmt. Kooperationspartner der Schule für dieses Ganztagsangebot ist die Stadt Kempten (Allgäu), d. h. die Stadt Kempten (Allgäu) stellt das für das Betreuungsangebot erforderliche Personal.

Nach dem Umzug in das neue Schulgebäude soll dieses Angebot der Offenen Ganztagschule fortgeführt werden. Parallel dazu entsteht ab dem Schuljahr 2025/2026 ein Hort als Angebot der Tagesbetreuung.

Die Offene Ganztagschule fußt rechtlich auf der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus, während Horte in der Gesamtverantwortung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales geführt werden. Damit werden die beiden Angebote, die grundsätzlich dieselbe Aufgabe, wie auch dieselbe Zielgruppe haben, von zwei verschiedenen bayerischen Ministerien verantwortet.

Aus schulischer Sicht, wie auch aus Sicht der Verwaltung muss das Angebot der Offenen Ganztagschule und der Hort in Bezug auf Funktionalität und gegenseitigen Synergien durch denselben Kooperationspartner/Träger geführt werden, damit die Ganztagsbetreuung an der Grundschule am Aybühlweg – wie in den Jahren 2019/2020 geplant – ein hochwertiges Angebot der Nachmittagsbetreuung darstellt.

Die ganzheitliche Förderung von Schulkindern am Nachmittag war bereits bei der Entwicklung des pädagogischen Raumprogramms, der sog. Phase 0, grundlegendes Thema. Die Idee seinerzeit war ein zukunftsfähiges, innovatives, kreatives und

pädagogisch hochwertiges Angebot der Nachmittagsbetreuung im Sinne eines „Kemptener Modells“.

In der Phase 0 wurde die Stadt Kempten (Allgäu) und viele interdisziplinär Beteiligte in mehreren Workshops von Herrn Dr. Otto Seydel und Herrn Daniel Schönle begleitet. Herr Dr. Otto Seydel war 26 Jahre lang Mitarbeiter der Schule Schloss Salem. 2001 gründete er das Institut für Schulentwicklung. Er ist Mitglied des Expertenteams der Montag Stiftung, die vielfältige Anregungen für den Schulbau bereitgestellt hat. Herr Daniel Schönle studierte an der Universität Stuttgart Architektur und Städtebau und bildet zusammen mit Herrn Dr. Otto Seydel ein Schulbauberaterteam. Im neu erschienenen Buch von Herrn Dr. Otto Seydel „Anforderungen an ein Schulgebäude“ werden auch die seinerzeitigen Ganztagsplanungen der Stadt Kempten (Allgäu) erwähnt.

Gutachten:

Der Ausschuss für Schule und Sport nimmt die Stellungnahme von Herrn Dr. Otto Seydel zur Kenntnis und empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss, dass die Stadt Kempten (Allgäu) selbst die Trägerschaft des Hortes an der Grundschule am Aybühlweg nach deren Umzug in das neue Schulgebäude übernimmt.